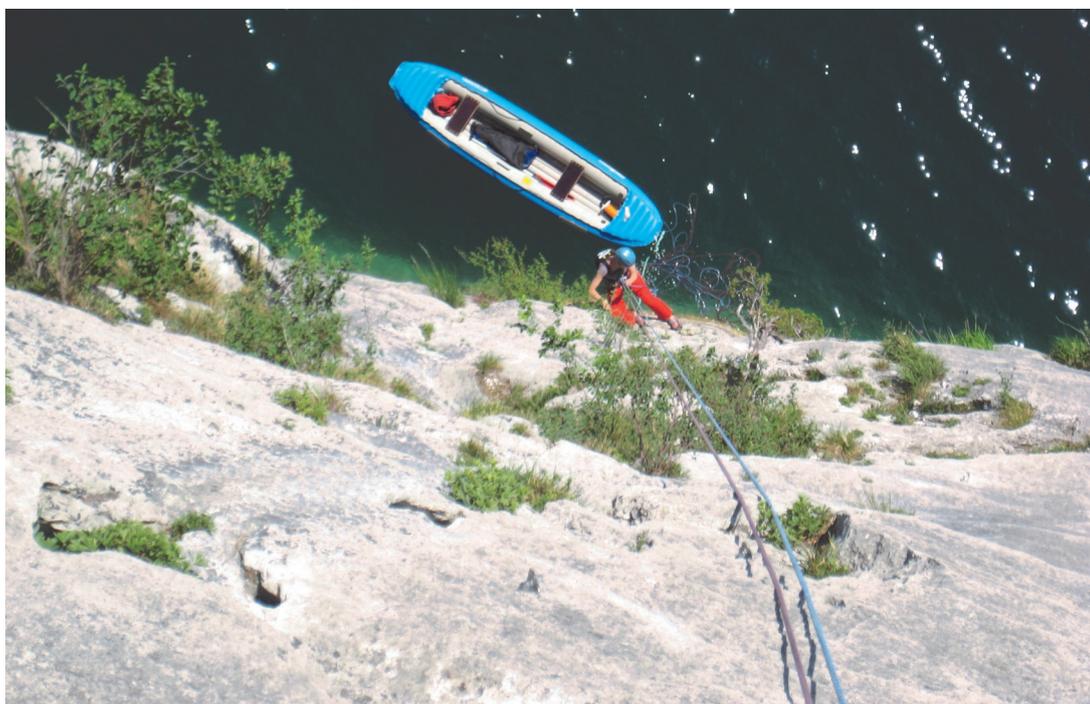




# VEREINSSPIEGEL

## Sektion Gebirgsverein Stockerau

Ausgabe 2 – Herbst 2017



Die Wolfgangseeschiffahrt begann 1873 mit dem Raddampfer "Kaiser Franz Joseph I", und heute zählt die traditionsreiche Flotte sechs Schiffe. Trotzdem musste der Alpenverein Stockerau am 15. Juni 2017 um fünf Uhr Früh mit einem aufblasbaren Gumotex Kanu aus dem Fundus aushelfen, damit Cathy und Dieter trockenen Fußes zur "Seenot" (7 Seillängen, VII-) in der Falkensteinwand und zurück kamen.

Der Sommer geht zu Ende. Viele werden sagen, Gott sei dank, diese Hitze ... Umso mehr könnte die Vorfreude auf einen noch warmen, in den Abendstunden aber schon erfrischenden Herbst uns Wanderer und andere Genießer hinaus in die Natur ziehen.

Mit viel Freude erinnern wir uns immer wieder gern an diverse Wanderungen, vielleicht auch schon mit unseren Eltern. Viele davon in einem herbstlich buntgefarbten Wald. So lasst uns die Natur genießen ...

Herbert Wiedermann



## Bergwandern

Bergwandern ist wohl die schönste Form, dem Wirbel des Alltags zu entkommen, loszulassen, mit der Seele zu baumeln und neue Kraft zu tanken. Nicht nur auf das körperliche Wohlbefinden und die Gesundheit wirkt es sich positiv aus, Wandern macht eindeutig auch glücklich. Bergwandern ist „in“ und Freizeitsport von Millionen.

Bergwandern birgt aber auch Risiken, dies zeigt leider die Unfallstatistik: Jeder dritte Alpinote in Österreich ist dem Bergwandern bzw. Bergsteigen zuzuordnen, wobei Herz-Kreislaufprobleme den Hauptanteil ausmachen. Ziel und Auftrag des Alpenvereins ist es, diese Risiken bewusst zu machen und den eigenverantwortlichen Umgang mit alpinen Gefahren zu vermitteln.

In der Reihe „Sicher am Berg“ hat nun der Alpenverein – neben den bisher erschienenen Booklets Skitouren, Klettersteig, Sportklettern, Mountainbike und Hochtouren – ein weiteres Booklet herausgebracht, das sich dem Thema Bergwandern widmet. Auf 250 Seiten werden natürlich die Kernthemen Ausrüstung und Tourenplanung sowie Wetter und Orientierung detailliert behandelt. Umgang mit Karte, Kompass und Höhenmesser sind Klassiker jeder Ausbildung. Aber auch neue Themen wie Internet und Handy-Apps zur Planung sowie zur Unterstützung für Unterwegs finden ausführlich Platz. Ich darf wieder einmal auf unsere überaus nützliche und einfach zu bedienende alpenvereinaktiv.com Internetseite hinweisen, sowohl als Webseite als auch am Handy als eigene App. Damit sind Höhenmeter und Wegbeschaffenheit sofort ersichtlich. Der GPS-Track der geplanten Tour kann während der Wanderung direkt mitverfolgt werden und ein Verirren ist kaum mehr möglich.

Der richtigen Bewegungstechnik und dem Verhalten am Berg werden ebenfalls ausführliche Kapitel gewidmet. Interessant finde ich auch Themen wie optimale Gehetechnik in unterschiedlichen



Geländeformen, sowohl ohne Stöcke, als auch mit solchen.

Bergsport fördert die Entwicklung unserer Kinder, er formt und bereichert sie nachhaltig. Naturbewusstsein aber auch soziale Kompetenz werden spielerisch erlernt. Wandern mit Kindern ist jedoch eine eigene Herausforderung, sie lediglich als „kleine Erwachsene“ zu sehen ist grundlegend verkehrt und irrig. Der Grundsatz „Wir begleiten unsere Kinder in die Berge – nicht sie uns!“ hilft sowohl bei der Planung, als auch unterwegs. Ein eigenes Kapitel gibt wertvolle Tipps zum Gelingen des Familienausfluges.

Das richtige Verhalten im Notfall findet schließlich ebenso Platz wie die Themen Naturschutz und Wegefreiheit.

Hab` ich euch Lust auf mehr gemacht? Einige Leseproben gibt es als PDF unter [alpenverein.at](http://alpenverein.at), das Booklet selbst im [shop.alpenverein.at](http://shop.alpenverein.at) (verbilligt für Alpenvereinsmitglieder).

Ich wünsche Euch, liebe Leser, einen schönen Herbst und zwischendurch immer die Gelegenheit eine kurze Auszeit vom Alltag zu nehmen, um gemeinsam mit Freunden die Natur zu erkunden. Vielleicht sehen wir uns bei einer unserer Veranstaltungen,



## Mountainbike, der Einstieg in eine spannende Welt

Habt ihr schon mal probiert, beim Fahrrad fahren die rechte Hand auf die linke Seite des Lenkers zu geben? Oder parallel zu eurem Fahrradpartner zu fahren wobei er euren und ihr seinen Lenker steuert? Könnt ihr beim steil bergab fahren richtig bremsen oder wisst ihr wo der Schwerpunkt bei scharfen Kurven sein soll?!

Ich war dabei, beim Kurs am 20. August - und wie man während des Fahrens das Vorderrad od. das Hinterrad hebt, ja, das weiß ich nun. Jetzt heißt es nur üben, üben, üben und schon wird aus Wissen Können. Bis dahin werde ich wohl mit zerkratzten Knien leben müssen.

Unser Übungsplatz war der Pumptrack in



Korneuburg, der mit seinen Gegebenheiten ein gutes Testgelände gibt. An fünf Lernwilligen (Judith, Herbert, Roman, Hannes und Geli) konnte

Ja Leute, gerade aus und bergab fahren kann jeder! Aber was macht ihr, wenn auf einmal eine scharfe Kurve kommt, ein dicker Ast über dem Weg liegt oder

Emanuel sein Wissen weitergeben. Schon am Folgewochenende soll das Ganze in die Praxis umgesetzt werden - da stehen dann die Weidlingbachtrails



vor euch ein Flugzeug landen will?! Und schon habt ihr ein Problem – ein Problem, bei dem euch Emanuel, unser kompetenter, geduldiger MTB-Referent helfen kann.

auf dem Programm, welche voriges Jahr neu errichtet wurden. Nun denn, von denen berichte ich das nächste Mal. Bis dahin - Kette rechts!

Angela Dittinger

### Saalbach 2018

Semesterferien auf der  
Schönleitenhütte  
Auskunft und Anmeldung:  
Dieter Moll, 0664-8489109,  
[dieter.moll@biomin.net](mailto:dieter.moll@biomin.net)

### Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:  
Österreichischer Alpenverein  
Sektion Gebirgsverein Stockerau  
F. d. I. v. Dr. Wolfgang Schnabl  
Redaktion und Layout:  
Herbert Wiedermann  
A-2000 Stockerau



## 4-Tage Wanderung im Sölktaal und am Sölkpass

Unser Ziel waren diesmal Touren im Sölktaal, die unserer Kondition schon einiges abverlangten. Der erste angestrebte Gipfel war der Hochstubofen (2285m). Von der Erzherzog-Johann-Hütte (1490m) zuerst durch den Wald leicht ansteigend zur Mahdfeldhütte dann weiter, zuerst über Almen, später über steinige Almhänge, die mit jedem Höhenmeter steiler und schroffer wurden, zum Gipfel. Einige aus der



Die Frauenabteilung der Wandergruppe

Gruppe wollten es wissen und zweigten auf ca. 2000hm die Schleife über die Haseneckscharte ab, um über diese in einem Rundweg zum Gipfel zu gelangen. Der Gipfel bot einerseits einen phantastischen Ausblick, andererseits wollte er nicht zu einer Rast einladen. Die Berggämsen hatten das schmale Gipfelplateau als Latrine in intensiver Verwendung. Es duftete daher sehr nach „Natur“ und wir verweilten nur für einen schnellen Eintrag ins Gipfelbuch. Die Rast genossen wir etwas unterhalb des Gipfels in einer windstillen Mulde. Entlang des Steirischen Landesrundwanderweges ging es zurück zur Erzherzog-Johann-Hütte, wo Bier und Radler schon für uns eingekühlt waren. Alle aus der Gruppe haben die anspruchsvolle Wanderung super gemeistert, nur eine Mitgeherin musste wegen Materialermüdung schon bei der Mahdfeldhütte aufgeben. Die Sohle ihrer Schuhe löste sich und an ein Weitergehen war nicht zu denken. Der Samstag führte uns mit einer sehr abwechslungsreichen Bergtour aufs Deneck (2433m): Drei Bergseen, die Kaltenbachseen, eine Hochebene (Etrachboden) und ein rassiger Gipfel, der uns mit felsigem Aufstieg forderte. Die wunderschöne Tour ist im App alpenvereinaktiv.com beschrieben. Jeder

der Gruppe konnte diese Bergtour nach seinem Geschmack gestalten. Manche verweilten länger an einem der Bergseen, andere genossen die beruhigende Atmosphäre am Etrachbodes, und die Nimmermüden schossen über das Gipfelziel hinaus und schrieben sich auch noch in das Gipfelbuch des Mitterecks (2284m), das von Deneck aus in einer 30 Minuten Wanderung am Grat entlang zu erreichen ist.

Zurück am Ausgangspunkt hatte eine kleine besonders energiegeladene Gruppe keine Lust mit dem Auto zurück zum Quartier zu fahren. Sie kehrten in der Kaltenbachalm auf Buttermilch und frischen Krapfen ein und brachen dann zu Fuß am Sölktaalweg nach St. Nikolai auf. Sie waren rechtzeitig zum Abendessen beim Wirt.

Die Sölktäler sind ein Naturschutzgebiet und ein Abreißen und Sammeln von Blumen und Kräutern ist daher grundsätzlich verboten. Die blühenden Kräuterwiesen des Mittelgebirges Anfang Juli boten uns also eine sensationelle Vielfalt: Arnika in voller Blüte, obwohl ohne charakteristischen Geruch; Meisterwurz, Kümmel, Frauenmantel, Augentrost und Rosenwurz in großen Mengen. Weißer Germer, der giftig ist, und der hochblühende gelbe Enzian konnten nebenein-



Das Sölk-Panorama

anderstehend verglichen werden. Wir lernten von Siegrun, dass die Wurzeln des gelben Enzians zur Herstellung des Enzianschnapses verwendet werden, und nicht der stengellose, fotogenere, blaue Enzian, wie Etiketten suggerieren. Weiters sahen wir Alpen-Mutterwurz, der angeblich für den außergewöhnlich guten Geschmack von Butter und Milchprodukten verantwortlich ist, wenn Milchkühe auf der Alm gehalten werden. Das Alpen-Fettkraut wächst hier und ist eine fleischfressende Pflanze, an deren klebrigen Bodenblättern kleine Insekten hängen bleiben, welche dann verdaut werden. Ein besonders schöner Anblick waren das Wollgras auf nassem Untergrund und die Alpen-Grasnelke an sonnigen, trockenen Standorten. Als rosa blühende Polsterrasenpflanzen im Gebirge konnten noch das Stängellos-Leimkraut und das Zwerg-Seifenkraut an schattigen Stellen bewundert wer-

den. Almrauschzeit war leider schon vorbei. Die bärtige Glockenblume und die kugelige Teufelskralle waren der blaue Kontrast dazu.

Unser Quartier war der Gasthof Gamsjäger in St. Nikolai. Wir waren gemütlich untergebracht und wurden prima gepflegt. Von Robert auf der Gitarre begleitet gab es einen ausgelassenen Liederabend. Wir gaben Oldies aus den 70ern und 80ern zum Besten. Liedertexte sind ja Dank Internet und Mobiltelefonen kein Thema mehr. Der Wirt merkte allerdings sofort, dass wir keine Steirer sind: Das Lied *Fürstenfeld* von STS ist uns wohl nicht so gut gelungen. Spaß hat es uns aber auf jeden Fall gemacht! Drei Wochen nach unserem herrlichen Wanderwochenende ist das Sölketal bei einem Unwetter schwer in Mitleidschaft gezogen worden. Wir hoffen, dass sich die beeindruckende Natur in dieser Region bald wieder erholt.

Eva Schnabl; Siegrun Gerlach



## Mountainbike - Tour in Stockerau auf der Greifenstein Seite

### Termin:

01. Oktober 2017 10:00 - 14:00

Mit unserem neuen Mountainbike-Guide Emanuel zum Hängenden Stein oder auf die Hundsberg Strecke. Auswahl je nach Teilnehmern vor Ort. Kartenmaterial und GPS werden vom Guide mitgenommen.

*Näheres auf unserer Homepage*

## Klettersteig auf der Hohen Wand

### Termin

17.09.2017 08:00 - 17:00

Im Herbst wollen wir die Hohe Wand bei einer Klettersteigtour genießen. Am Programm steht der Wildenauersteig und evtl. die Steirerspur. Abstieg über den Springlessteig. (genauere Beschreibung siehe [www.bergsteigen.at](http://www.bergsteigen.at); Klettersteige/Niederösterreich/Gutensteiner Alpen);

*Näheres auf unserer Homepage*



## Die Alpenverein Hauptversammlung in Stockerau Oktober 2018

Im letzten Vereinsspiegel habe ich euch informiert, dass wir den Zuschlag für die Ausrichtung der österreichweiten Hauptversammlung des Alpenvereins für das Jahr 2018 bekommen haben. Die Hauptversammlung ist die wichtigste Vereinsveranstaltung im Jahr. Es werden einige hundert Funktionäre mit Begleitung aus ganz Österreich erwartet. Jede der 195 Sektionen des Alpenvereins wird Vertreter nach Stockerau entsenden.

Der Termin wurde für das Wochenende vom 19.-21. Oktober 2018 festgesetzt und wir haben mit den ersten Vorbereitungen begonnen: Der Bürgermeister wurde bereits informiert, detaillierte Gespräche sind für den Herbst geplant. Für die Alpenvereins-Arbeitsworkshops, die am Freitag stattfinden, sind Räumlichkeiten ausgesucht worden und für die Hauptversammlung am Samstag und den festlichen Ausklang am Abend haben wir das Z-2000 angemietet. Beherbergungsbetriebe und Gastgewerbe wurden informiert, dass für den Termin ausreichend Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Im Moment arbeiten wir an einem 3-Minuten-Film, der Stockerau und unsere Sektion bei der Hauptversammlung 2017 in Kufstein vorstellen soll. Neben Ausschnitten aus dem ORF-Beitrag zum Kirchturmklettern, das wir vor einigen Jahren durchführten, werden natürlich Stockerau, unsere Au als auch unsere zahlreichen Aktivitäten vorgestellt. Bei dieser Hauptversammlung in Kufstein planen wir auch ein Gespräch mit dem dortigen Veranstaltungskomitee, um uns Tipps und Informationen für die Organisation dieses großen Events zu holen.

Wir notieren schon Ideen für das Rahmenprogramm, welches traditionsgemäß für Begleitpersonen am Samstag angeboten wird. Auch über die Verpflegung der Funktionäre während der Veranstaltung, die sich bei so mancher Hauptversammlung als logistische Herausforderung hervortat, machen wir uns bereits Gedanken.

Ihr seht, dass so große Veranstaltungen eine lange Vorbereitung benötigen. Ab jetzt werden wir Euch daher in jedem Vereinsspiegel von den Vorarbeiten berichten.

Unser Organisationsteam ist (noch) klein. Wir brauchen tatkräftige Unterstützung im Vorfeld, aber vor allem am Veranstaltungswochenende, sowohl im Z2000, als auch beim Rahmenprogramm. Wir haben eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet, um eure Anfragen oder Mithilfeangebote zielgerichtet empfangen zu können: **hv2018.stockerau@sektion.alpenverein.at**

Falls jemand von Euch bei der Organisation mithelfen will, so ist er in unserem Team herzlich willkommen – mit ein paar Stunden, oder auch ein paar Tagen Unterstützung, entweder in der Vorbereitung oder auch am großen Wochenende 19.-21. Oktober 2018 ist uns sehr geholfen!

*Wolfgang Schnabl*





## **Women on Tour Muckenkogel bei Lilienfeld**

### **Termin**

30.09.2017 08:00 - 18:00

Heuer führt uns die Women-on-Tour auf den Muckenkogel (1240m) bei Lilienfeld. Die Wanderung bietet uns 2 romantische Wasserfälle, schöne Almen und herrliche Aussichtspunkte.

*Näheres auf unserer Homepage*

## **Herrentour Traunstein im Salzkammergut**

### **Termin**

7. und 8.10.2017

Es wird herausfordernd, gefragt sind absolute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und ausreichend Kondition für rund 1300 Höhenmeter im Aufstieg am ersten Tag.

*Näheres auf unserer Homepage*

## **Family on Tour Basteln mit Kastanien**

### **Termin:**

16.09.2017 14:00 - 18:00

Der Herbst hält langsam Einzug in die Landschaft. Mit einem der beliebtesten Natur-Bastelmaterialien - den Kastanien - wollen wir uns einen Nachmittag lang beschäftigen.

*Näheres auf unserer Homepage*

## **Family on Tour Fackelwanderung In der Au**

### **Termin**

18.11.2017 16:00 - 19:00

Familienwanderung mit Kleinkindern: Wir starten gemeinsam in die Dämmerung und erkunden die Au mit Fackeln. Jedes Kind erhält eine eigene Fackel.

*Näheres auf unserer Homepage*

## **60plus Genusswanderung in der buck`ligen Welt**

### **Termin:**

19.09.2017 06:45 - 18:00

Route: Seebensstein, Schlossberg, Türkensturz, Stanghof, Thernberg, Scheiblingkirchen

Gehzeit: ca. 4,5 Std., 16km, 570m Aufstieg, 560m Abstieg

*Näheres auf unserer Homepage*

## **60plus Genusswanderung Fortsetzung Jakobs- weg Weinviertel**

### **Termin:**

24.10.2017 10:00 - 18:00

### Route:

Absdorf - Kirchberg - Fels/Wagram

Gehzeit: ca. 4 Std., 16km

*Näheres auf unserer Homepage*

# Herbstprogramm 2017

Datum	Veranstaltung	Leitung	Fon
16. September	<b>Family on Tour</b> Basteln mit Kastanien	Gabriel Hellmann	0650 9249523
17. September	<b>Klettersteig</b> Hohe Wand	Gabriel Hellmann	0650 9249523
19. September	<b>60plus Genusswanderung:</b> von Seebenstein, Thernberg nach Scheiblingkirchen/Warth	Johanna Mussner	0699 11515252
30. September	<b>Women on Tour</b> Muckenkogel	Eva Schnabl	0664 8225748
1. Oktober	<b>MTB-erste Ausfahrt</b> Stockerau Nähe	Emanuel Kloss	0660 6579897
7. / 8. Oktober	<b>Herrentour</b> Traunstein im Salzkammergut	Herbert Wiedermann	0650 8638110
21. Oktober	<b>Family on Tour</b> Feuerzauber	Gabriel Hellmann	0650 9249523
22. Oktober	<b>LandArt</b> in der Stockerauer Au Altersgruppe 6-13	Lena Schober	0660 4922920
24. Oktober	<b>60plus Genusswanderung:</b> Fortsetzung Jakobsweg im Weinviertel	Johanna Mussner	0699 11515252
28. Oktober	<b>ByoL</b> Wanderung	Sophia Schnabl Helena Schnabl	0650/6913456 0699/10633055
14. November	<b>60plus Genusswanderung:</b> Fortsetzung Jakobsweg Fels/Wagram - Krems	Johanna Mussner	0699 11515252
18. November	<b>Family on Tour</b> herbstliche Fackelwanderung	Gabriel Hellmann	0650 9249523
19. November	<b>Kartoffeldruck</b> Altersgruppe 6-13	Lena Schober	0660 4922920
2. Dezember	<b>Family on Tour</b> Kekse backen	Gabriel Hellmann	0650 9249523
10. Dezember	<b>Kekse backen</b> im Vereinsheim Altersgruppe 6-13	Lena Schober	0660 4922920
17. Dezember	<b>Mistelpartie</b>	Gerald Moll	02266 61287
20. Dezember	<b>60plus Genusswanderung:</b> durch die hoffentlich winterliche Stockerauer Au nach Greifenstein	Johanna Mussner	0699 11515252
21. Dezember	<b>Julfeier</b> in der Bootshütte	Gerald Moll	02266 61287

Adresse

  
**alpenverein**  
 stockerau

[www.alpenverein.at/stockerau](http://www.alpenverein.at/stockerau)